

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für öffentliche
Sicherheit, Soziales und Kultur**

Sitzungstermin:	Dienstag, 13.03.2018
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf

Anwesend sind:

Herr Fabian Gies
Frau Carla Mönninger-Botthof
Herr Michael Feldpausch
Frau Annemarie Hühn
Herr Tobias Koch (Vertreter für Frau Alexandra Baader)
Herr Berthold Littich
Frau Maria März
Herr Wolfgang Salzer (Vertreter für Herrn Thomas Berle)
Herr Ingolf Vandamme
Herr Bernd Waldheim
Frau Sigrid Waldheim (Vertreterin für Frau Stefanie Lütt)

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Stefan Rhein

Fraktionsvorsitzende:

Herr Werner Hesse
Herr Hans-Georg Lang
Herr Manfred Thierau

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Hans-Jürgen Back

Ausländerbeirat:

Herr Mesut Sungur (Vertreter für Frau Zehra Demir)

Von der Verwaltung:

Walter Mengel
Herr Hubertus Müller
Frau Magdalena Reeh
Herr Sebastian Richter
Herr Dirk Schindler

Schriftführer:

Herr Markus Harder

Entschuldigt fehlt:

Frau Alexandra Baader
Herr Thomas Berle
Frau Zehra Demir
Herr Winand Koch
Frau Stefanie Lütt

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Sachstandsbericht Bad Kissingen und Vorstellung von Frau Magdalena Reeh -
Gemeinwesenarbeit
- 3 **Beratung von eingegangenen Anträgen**
- 3.1 Ausweitung des Angebotes für Stadtpassberechtigte; Antrag gem. § 14 der GO
der SPD-Fraktion vom 17.02.2018 (eingegangen am 19.02.2018)
Vorlage: SPD/2018/0002
- 3.2 Zebrastreifen auf dem EDEKA Parkplatz; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-
Fraktion vom 01.03.2018 (eingegangen am 01.03.2018)
Vorlage: CDU/2018/0004
- 3.3 Parksituation im Innenstadtbereich; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Frakton
vom 01.03.2018 (eingegangen am 01.03.2018)
Vorlage: CDU/2018/0005
- 3.4 Parkleitsystem für Stadtallendorf entwickeln; Antrag gem. § 14 GO der SPD-
Fraktion vom 06.03.2018 (eingegangen am 06.03.2018)
Vorlage: SPD/2018/0005
- Kenntnisnahmen**
- 4 Geschwindigkeitsmessungen im 2. Halbjahr 2017
Vorlage: FB3/2018/0001
- 5 Antrag auf Befreiung von der Erhebungspflicht der Fehlbelegungsabgabe gem. §
14 Fehlbelegungsabgabe-Gesetz (FBAG)
Vorlage: FB3/2018/0008
- 6 Beschlusskontrolle
- 7 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 8 Mitteilungen
- 8.1 Sportlerehrung
- 9 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Stv. Gies, begrüßt die Anwesenden zu der Sitzung des Fachausschusses II. Im Besonderen begrüßt er Herrn Bürgermeister Somogyi, Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub, Herrn Stadtrat Back, die Anwesenden der Verwaltung sowie den Schriftführer Herrn Harder.
Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit und den form- und fristgerecht Zugang der Einladung fest.

Der Vorsitzende stellt die Aufnahme der Tischvorlage „Antrag auf Befreiung der Erhebungspflicht der Fehlbelegungsabgabe gemäß § 14 Fehlbelegungsabgabengesetz(FBAG)“ auf die Tagesordnung zur Abstimmung. Einstimmig wird darüber beschlossen, dass die Tischvorlage unter TOP 5 auf die Tagesordnung aufgenommen wird.
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Zu 2 Sachstandsbericht Bad Kissingen und Vorstellung von Frau Magdalena Reeh - Gemeinwesenarbeit

Herr Mengel leitet den Tagesordnungspunkt ein und verweist im Vorfeld besonders darauf, dass an der Kinderfreizeit „Bad Kissingen“ Kinder aus allen sozialen Schichten der Stadt teilnehmen. Dies ist im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit nicht selbstverständlich. Anhand eines Videos wird die Kinderfreizeit „Bad Kissingen“ 2017 vorgestellt.

Anschließend stellt sich Frau Magdalena Reeh vor. Sie ist Sozialarbeiterin im Bereich der Stadtjugendpflege und zuständig für die Gemeinwesenarbeit und das Quartiermanagement. Das Ziel ist die Förderung des Miteinanders und der Kooperation der verschiedenen ethnischen Gruppen in Stadtallendorf.

Herr Mengel verweist darauf, dass die Stelle durch das Land Hessen zu 75 % finanziert wird und auf 3 Jahre befristet ist. Das Projekt hat seinen Ursprung in der Flüchtlingsarbeit, weshalb eine Förderung durch das Land Hessen erfolgt.

Zu 3 Beratung von eingegangenen Anträgen

**Zu 3.1 Ausweitung des Angebotes für Stadtpassberechtigte; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 17.02.2018 (eingegangen am 19.02.2018)
Vorlage: SPD/2018/0002**

Frau Stv. Waldheim stellt den Antrag vor. Der Antrag auf Ausweitung des Angebotes für Stadtpassberechtigte hat den Hintergrund, dass auch finanziell schlechter aufgestellte Einwohner einen Zugang zu kulturellen Angeboten haben sollen.

Antrag:

- 1) Der Magistrat wird beauftragt, einen Vorschlag zu erarbeiten
 - a) auf welche gebühren- oder entgeltpflichtigen Angebote der Stadt im kulturellen-, Freizeit- oder Bildungsbereich die Vergünstigungen von Stadtpassberechtigten ausgeweitet werden können,
 - b) auf welche von der Stadt (mit-)finanzierten gebühren- oder entgeltpflichtigen Angebote von Dritten im kulturellen-, Freizeit- oder Bildungsbereich die Vergünstigungen von Stadtpassberechtigten ausgeweitet werden können,
 - c) auf Basis welcher objektiv anzuwendenden Kriterien eine Erweiterung des bisher berechtigten Personenkreises denkbar ist.
- 2) Der Vorschlag ist der Stadtverordnetenversammlung zu ihrer Sitzung am 03.05.2018 zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 3.2 Zebrastreifen auf dem EDEKA Parkplatz; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 01.03.2018 (eingegangen am 01.03.2018)
Vorlage: CDU/2018/0004

Frau Stv. März stellt den ursprünglichen Antrag vor. Sie verweist besonders auf die Sicherheitslage in dem Bereich des EDEKA - Zuganges. Hier kommt es immer wieder zu Konfliktsituationen zwischen Fußgängern und Autofahrern.

Herr Stv. Hesse erläutert den von der SPD gestellten Änderungsantrag und geht auf die Eigentumsverhältnisse ein. Da es sich um ein Privatgelände handelt, hat die Stadt hier nur bedingt Eingriffsmöglichkeiten. Es sollte mit dem Eigentümer abgestimmt werden, ob eine solche Maßnahme umsetzbar ist.

Herr Stv. Feldpausch hält bauliche Veränderung für notwendig, so könnten Schwellen auf der Fahrbahn angebracht werden um die Geschwindigkeit des Verkehrs zu reduzieren.

Herr Stv. Thierau hat rechtliche Bedenken, da ein Fußgängerüberweg gesetzliche Voraussetzungen erfüllen muss. Ein Fußgängerüberweg, wie vor dem Herkulesmarkt in Kirchhain, entspricht den Voraussetzungen nicht und hat somit keinen Regelungscharakter.

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt, Gespräche mit dem EDEKA Markt aufzunehmen, um eine mögliche Errichtung eines Zebrastreifens zwischen dem Parkplatz und dem EDEKA Markt in die Wege zu leiten.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 3.3 Parksituation im Innenstadtbereich; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 01.03.2018 (eingegangen am 01.03.2018)
Vorlage: CDU/2018/0005

Frau Stv. März erläutert den Antrag und erklärt, dass lediglich geprüft werden soll, ob es Möglichkeiten gibt, neuen Parkraum im Innenstadtbereich zu schaffen.

Den hierzu gestellten Änderungsantrag erläutert Herr Stv. Hesse. Der Änderungsantrag konkretisiert die Prüfung und beschränkt sie auf städtische Grundstücke.

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, an welchen Stellen im Innenstadtbereich die Möglichkeit besteht, Parkdecks zu errichten. In diesem Zusammenhang ist eine erste Kosten- und Zeitschätzung für mögliche Umbauszenarien zu entwickeln.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 3.4 Parkleitsystem für Stadtallendorf entwickeln; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 06.03.2018 (eingegangen am 06.03.2018)
Vorlage: SPD/2018/0005

Der Antrag der SPD-Fraktion wird durch Herrn Stv. Hesse vorgestellt. Er bezieht sich vor allem auf die nicht ortskundigen Verkehrsteilnehmer, diesen fällt es

oftmals schwer geeigneten Parkraum zu finden.

Herr Bürgermeister Somogyi verweist darauf, dass derzeit ein neues Verkehrsleitsystem in Auftrag gegeben worden ist. Das Unternehmen E & P Hansmann aus Haiger wurde beauftragt ein solches Leitsystem zu entwerfen. Auch die Ausweisung von Parkraum sollte hierbei berücksichtigt werden.

Es wird sich darauf verständigt, dass der Antrag bis zur Vorstellung des neuen Verkehrsleitsystemes zurückgestellt wird.

Beratungsergebnis: zurückgestellt

Zu Kenntnisnahmen

**Zu 4 Geschwindigkeitsmessungen im 2. Halbjahr 2017
Vorlage: FB3/2018/0001**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Die angefügte Tabelle mit den Ergebnissen der Geschwindigkeitsmessungen im 2. Halbjahr 2017 wird zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 5 Antrag auf Befreiung von der Erhebungspflicht der Fehlbelegungsabgabe
gem. § 14 Fehlbelegungsabgabe-Gesetz (FBAG)
Vorlage: FB3/2018/0008**

Herr Bürgermeister Somogyi stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat mit Erlass vom 06.03.2018 den durch die Stadtverordnetenversammlung am 01.02.2018 beschlossenen Antrag auf Freistellung von der Erhebungspflicht für die Fehlbelegungsabgabe im Sozialen Wohnungsbau abgelehnt.

Der Antrag und das Ablehnungsschreiben des Ministeriums sind als Anlage beigefügt.

Bedauerlich ist, dass das Ministerium bei der Ablehnung in keinem Satz auf das Missverhältnis zwischen Verwaltungsaufwand und Ertrag eingeht.

Hier zieht man sich lediglich auf die Nichterhebungsverordnung vom 01.07.2016 zurück, in der festgeschrieben wurde, dass eine Befreiung erst ab dem 31.12.2021 möglich sei. Die Nichterhebungsverordnung kann jedoch jederzeit durch eine entsprechende Veröffentlichung geändert werden.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 6 Beschlusskontrolle

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu 7 Berichte aus den Verbandsversammlungen

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu 8 Mitteilungen

Zu 8.1 Sportlerehrung

Herr Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass am Freitag den 16.03.2018 um 19:00 Uhr die diesjährige Sportlerehrung in der Stadthalle stattfindet.

Da nur der Fachausschussvorsitzende eine Einladung für die Veranstaltung erhalten hat, wird darum gebeten, dass alle Mitglieder des Fachausschusses zukünftig eine Einladung erhalten. Herr Bürgermeister Somogyi stimmt dem zu.

Zu 9 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Fabian Gies
Vorsitzender

Markus Harder
Schriftführer